



# HAGENER

## Mittwoch, 09.11., 16.00 Uhr

# Gesundheitsforum 2016

## Forumsraum im Sparkassen- Karree

## Kompetenz im Karree: Vortrag rund um Schwerhörigkeit

**Hagen.** Schwerhörigkeit hat weitreichende Konsequenzen. Die Bewältigung des Lebensalltages sowie Entwicklungschancen werden stark beeinträchtigt, ob jünger oder älter. Was sind die häufigsten Ursachen, die Behandlungsmöglichkeiten und welche modernen Lösungen bieten die Hilfsmittelhersteller? Hierzu referiert Professor Dr. med. Armin Laubert, Ärztlicher Direktor der Katholischen Krankenhaus Hagen und Chefarzt der HNO-Klinik im St.-Josefs-Hospital am Mittwoch, 9. November, 16 Uhr, im Sparkassen-Karree.

Veranstalter ist die Stadt Hagen, Fachbereich Gesundheit und Verbraucherschutz. Der Eintritt ist frei.

Vor der Veranstaltung konnten dem Referenten bereits einige Fragen zum Thema „Ursachen und Behandlung von Schwerhörigkeit“ gestellt werden.

*Im Gegensatz zur Brille wird die Benutzung von Hörgeräten offensichtlich nicht so angenommen, obwohl es weniger auffällt. Worin sehen Sie die Gründe?*

**Prof. Laubert:** „Schwerhörigkeit wird häufig mit Alter



**Rat vom Fachmann: Prof. Laubert referiert zum Thema Schwerhörigkeit.**

(Foto: Veranstalter)

gleich gesetzt, und wer will in unserer Gesellschaft schon „alt“ sein? Ein Grund, warum man nicht schwerhörig sein („Herr Doktor, ich höre noch alles“) und kein Hörgerät will.“ *Schwerhörigkeit als ein Thema des Alters? Spielt hier im Wesentlichen die lebenslange Art und Dauer von Lärmeinwirkungen hinein, oder kommen auch andere Dinge hinzu, die wesentlich zu berücksichtigen sind?*

**Prof. Laubert:** „Auch ältere Menschen können gut hören, vorausgesetzt sie waren keiner Lärmeinwirkung ausgesetzt, ihre Ohren waren gesund ohne gehäufte Mittelohrentzündungen, keinen gehörschädigenden Medikamenten ausgesetzt und hatten keine vererbten Ohrerkrankungen in der Familie.“ *Mittelohrentzündungen und mögliche Folgen für das Hörvermögen, ein großes Thema bei Kindern?*

Prof. Laubert: „Ja, aber die meisten Mittelohrentzündungen im Kindesalter bewirken nur eine vorübergehende Schwerhörigkeit ohne bleibende Schäden. Aber es gibt auch angeborene Schwerhörigkeit und Taubheit bei Kindern, die dringend mit Operationen, Hörgeräten und Cochleaimplantaten versorgt werden müssen.“

*Der Besuch von Disco und Rockkonzerten, ein selbst verursachtes Leid?*

Prof. Laubert: „Selbst verschuldetes Leid hört sich etwas diskriminierend an. Der Besuch von Diskotheken und Rockkonzerten gehört heute zum Lifestyle. Es kommt auf

die Dosierung, auf Lärmstärke und Lärmintensität an.

Richtig ist aber, dass Lärmeinwirkungen eine häufige Ursache von Schwerhörigkeit sind.“

*Wie schätzen Sie die technischen sowie medizinischen Entwicklungen ein, um Hörminderungen bzw. Schwerhörigkeiten zu begegnen?*

**Prof. Laubert:** „Zur Lärmvermeidung im täglichen Leben wird schon viel getan, aber noch nicht genug, wenn ich z.B. an Fluglärm, Straßenlärm etc. denke.“

Das Dilemma ist, dass Lärmeinwirkungen meist nicht schmerzhaft sind, die Schwerhörigkeit schleichend beginnt, zunächst unbemerkt bleibt und wenn sie bemerkt wird, es häufig zu spät ist. Dann braucht man meist ein Hörgerät.“

*Sehen Sie in absehbarer Zeit echte Chancen, Schwerhörigkeit zu heilen?*

**Prof. Laubert:** „Die Chancen für eine echte Heilung von Schwerhörigkeit wäre durch eine Gentherapie vorstellbar. In absehbarer Zeit ist der medizinische Fortschritt noch nicht

so weit.“

*Wenn Sie für die Veranstaltung einen Wunsch frei hätten, welcher wäre das?*

**Prof. Laubert:** „Dass diese Veranstaltung als Aufklärungs- und Informationsveranstaltung wahrgenommen wird; dass Menschen mit Schwerhörigkeit nicht diskriminiert werden und dass das Tragen von Hörgeräten gesellschaftlich besser akzeptiert wird, um den schwerhörigen Menschen eine Teilnahme am gesellschaftlichen und kulturellen Leben zu ermöglichen.“



**Katholisches Krankenhaus Hagen**  
Klinik für Hals-Nasen-Ohrenheilkunde

# ME(E)HR HÖREN.

**Prof. Dr. Armin Laubert**

**Mittwoch 9.11.2016 16 Uhr**

**Vortrag SCHWERHÖRIGKEIT**

**Ursachen und Behandlung**

**„Besuchen Sie uns und informieren Sie sich!“**  
Veranstaltungsort: Sparkassen Karree Hagen